



(Bild mit frdl. Genehmigung von Khaled Hussein)

OMAS GEGEN RECHTS

DEUTSCHLAND-BÜNDNIS

unterstützen die #forgotten26, d.h. die verlassenen Ortskräfte in Afghanistan, mit einer Spendenaktion, um die Kosten für Lebensmittel, Medizin und Flucht mitzutragen.

Wir stehen in ständigem Kontakt mit den zurückgelassenen Menschen und helfen auch mit Zuspruch.

Die Spenden sind fast aufgebraucht. Es ist beschämend, dass wir OMAs eine Verantwortung übernehmen, zu der andere verpflichtet sind. Bitte handeln Sie jetzt, Herr Maas!

betterplace.me/hilfe-fuer-die-verlassenen-ortskraefte

omasgegenrechts-deutschland.de



Sehr geehrter Herr Bundesaußenminister!

Ich / Wir unterstütze/n die Forderungen der
OMAS GEGEN RECHTS:

1. Sicheres Geleit und Ausreise
für die afghanischen Ortskräfte,
gefährdete Journalist:innen,
Künstler:innen und ihre Familien
2. Verdoppelung der Rettungsflüge
3. Zeitnahe Evakuierung – auch
über die „Kernfamilien“ hinaus
4. Safe Houses und Betreuung
bis zur sicheren Evakuierung

Absender:in



Direkt zur Spendenaktion
... und dann bitte freimachen

Herrn

Bundesaußenminister

Heiko Maas

Auswärtiges Amt

11013 Berlin